

Inhalt

Siegfried Höfling	Zur Einführung: Psychische Folgen des sexuellen Mißbrauchs	3
Curd Michael Hockel	Hat der sexuelle Mißbrauch von Kindern und Jugendlichen gesellschaftliche Wurzeln?	12
Barbara Stamm	Projekte zur Prävention des sexuellen Mißbrauchs in Bayern	34
Karin Frei	Ursachen und Prävention von sexuellem Mißbrauch in Familie und familienergänzenden Einrichtungen	38
Brigitte Zwenger-Balink	Präventionsarbeit mit nahen Bezugspersonen	47
Monika Hohlmeier	Früherkennung und Schutz in Kindergarten und Schule	57
Karin Zerban	„Und wenn es passiert ist - was dann?“ Hilfen für Opfer und Täter	64
Norbert Matern	Voyeurismus oder Aufklärung - nehmen Medien ihre Verantwortung wahr?	71
Claudia Nolte	Läßt sich sexueller Kindesmißbrauch mit politischen Mitteln bekämpfen?	79
Bernd Kränzle	Möglichkeiten des Gesetzgebers zum Schutz vor Sexualdelikten – Die Vorschläge der Bayerischen Staatsregierung	86

Heinz Schöch	Strafprozessuale Möglichkeiten zum Schutz kindlicher Opferzeugen bei Sexualdelikten	95
Götz Kockott	Schützen therapeutische Maßnahmen vor Wiederholung?	106
Christine Steinherr	Was braucht die Polizei, um helfen zu können?	115
Monika Aymans	Glaubhaftigkeit - Probleme bei der Begutachtung von Mißbrauchsanzeigen	124
Wolfgang Vehrs	Die psychophysiologische Aussagebegutachtung - Untersuchung mit dem Polygraphen bei Fragen des sexuellen Mißbrauchs	134
Josef Salzgeber/ Michael Stadler	Programm zur Behandlung von Sexualstraftätern - Vorstellung eines in den USA erprobten Interventionsprogrammes	141
Stellungnahmen	147
Buchbesprechung	160
Autorenverzeichnis	161

